

# Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1

Hardenbergstraße 3

Postfach 409

Fernsprecher 0681/505-1

A VI 5 – vj 1/85

Ausgegeben am 27. Januar 1986

## Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. März 1985

— Mindestveröffentlichungsprogramm der Beschäftigtenstatistik —

### Vorbemerkungen

Mit diesem Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik der Bundesanstalt für Arbeit jeweils für das Quartalsende bereitgestellt.

Als Rechtsgrundlage der Beschäftigtenstatistik gelten das Arbeitsförderungsgesetz (AFG, § 6) vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582) und die Datenerfassungs-Verordnung (DEVO) vom 24. November 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593) in Verbindung mit der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616).

Die Beschäftigtenstatistik baut auf den Meldungen der Arbeitgeber auf. In der Regel werden so alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Auszubildende), zusammen etwa 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Begriffserläuterungen).

---

Statistische Berichte mit \*(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

## Begriffserläuterungen

### Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, fallen unter den oben genannten Begriff. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt im Jahr 1985 als:

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat DM 400, — nicht übersteigt. In den Jahren 1977 bis 1985 waren folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschließlich ..... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
01.01.1977 — 30.06.1977	425	525
01.07.1977 — 31.12.1977	370	370
01.01.1978 — 31.12.1984	390	390
01.01.1985 — 31.12.1985	400	400

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig — nicht nur in den Semesterferien — eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

## **Ausländer**

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

## **Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)**

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

## **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

## **Beschäftigte in beruflicher Ausbildung**

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung; Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

## **Facharbeiter**

sind Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/ Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/ Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

## Alter

Mit dem Stichtag 31. 3. 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählungsstichtag und enthalten für die Auswertungsstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungsstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

## Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

## Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim **allgemeinbildenden Schulabschluß** werden folgende Kategorien unterschieden:

- *Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung:* Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- *Abitur:* Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene **Berufsausbildung** wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- *Berufsfach- oder Fachschule:* Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- *Fachhochschulen*: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- *Hochschulen/Universitäten*: Zu den unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen und Universitäten zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

### **Wirtschaftszweig**

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „*Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1973*“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970. Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

### **Regionale Zuordnung**

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

## TABELLENÜBERSICHT

Alle Tabellen enthalten sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer. Mit Ausnahme der Tabelle 2 sind alle Tabellen nach dem Geschlecht gegliedert, meist *“insgesamt — darunter weiblich”*.

### Merkmale

	Seite
1. <b>Kreise</b> , darunter Ausländer, Arbeiter/Angestellte .....	7
2. <b>Kreise, Wirtschaftsabteilung</b> .....	7
3. <b>Wirtschaftsgliederung</b> , Arbeiter/Angestellte, Deutsche/Ausländer .....	8
4. Wirtschaftsabteilung, <b>Altersgruppe</b> .....	9
5. Wirtschaftsgliederung, <b>Voll-/Teilzeitbeschäftigte</b> .....	11
6. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, <b>Schulbildung</b> .....	13
7. <b>Beruf, Schulbildung</b> .....	14
8. <b>Beruf</b> , Arbeiter, Angestellte, in Ausbildung, Ausländer .....	18
9. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, <b>Staatsangehörigkeit</b> .....	20
10. Gemeindeergebnisse .....	21

1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN KREISEN  
AM 31.03.1985 NACH ARBEITERN / ANGESTELLTEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEITER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.		
SAARBRUECKEN	150 254	51 074	78 689	14 220	71 565	36 854	9 152	2 452	7 507	1 645
MERZIG-WADERN	25 196	9 649	15 411	3 842	9 785	5 807	1 433	420	1 281	152
NEUNKIRCHEN	32 550	12 017	18 991	3 934	13 559	8 183	1 119	212	962	157
SAARLOUIS	57 475	18 587	36 291	6 821	21 184	11 766	3 948	702	3 603	345
SAAR-PFALZ-KREIS	49 322	16 119	29 696	5 613	19 626	10 506	2 896	388	2 507	389
ST.WENDEL	17 162	6 603	10 836	2 651	6 326	3 952	252	59	209	43
S A A R L A N D	331 959	114 049	189 914	36 981	142 045	77 068	18 800	4 233	16 069	2 731

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISEN AM 31.03.1985  
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	INS- GE- SAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. FORSTW., TIERH.U. FISCHEREI	ENERGIE- WIRTSCH. U. WASSER- VERSORG. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (O. BAUGE- WERBE) 2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. U. VERSICHER- UNGSGE- WERBE	DIENST- LEISTUNG SOWEIT A. N. G.	ORG. O. ERWERBS- CHAR. U. PRIVATE HAUSH.	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN U. SOZ.- VERSICH.
SAARBRUECKEN	150 254	400	21 227	45 351	7 399	20 122	7 845	7 307	26 963	3 765	9 875
MERZIG-WADERN	25 196	289	48	13 205	1 831	2 812	876	538	4 060	334	1 203
NEUNKIRCHEN	32 550	185	3 136	11 642	3 226	4 042	844	890	6 527	618	1 440
SAARLOUIS	57 475	379	3 703	27 678	3 131	7 611	1 431	1 385	8 231	554	3 372
SAAR-PFALZ-KREIS	49 322	188	1 097	25 101	3 544	5 466	1 599	964	9 254	208	1 901
ST.WENDEL	17 162	171	99	6 894	1 463	1 865	383	523	2 990	295	2 479
S A A R L A N D	331 959	1 612	29 310	129 871	20 594	41 918	12 978	11 607	58 025	5 774	20 270

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970)  
DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG

2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE"

3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.85 NACH AUSGEWAELHTEN  
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 612	1 104	508	1 428	184	1 559	53
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	179 692	149 671	30 021	137 553	42 139	165 286	14 406
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- VERSORSUNG, BERGBAU	29 310	28 023	1 287	22 794	6 516	28 243	1 067
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	129 788	102 710	27 078	97 680	32 108	118 466	11 322
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 529	1 826	703	1 532	997	2 407	122
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	5 853	4 543	1 310	4 614	1 239	4 636	1 217
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	8 768	6 377	2 391	6 772	1 996	7 711	1 057
23	EISEN-,METALLERZ.,GLAS- SEREI U. STAHLVERF.	32 803	30 768	2 035	26 392	6 411	30 038	2 765
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W. HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	40 865	35 369	5 496	30 577	10 288	37 488	3 377
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	4 122	718	3 404	3 386	736	3 425	697
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	11 101	6 109	4 992	6 425	4 676	10 593	508
3	BAUGEWERBE	20 594	18 938	1 656	17 079	3 515	18 577	2 017
30	BAUHAUPTGEWERBE	14 987	14 076	911	12 446	2 541	13 182	1 805
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	5 607	4 862	745	4 633	974	5 395	212
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	54 896	28 166	26 730	20 274	34 622	53 314	1 582
4	HANDEL	41 918	18 357	23 561	10 763	31 155	40 708	1 210
40 - 1	GROSSHANDEL	11 390	7 757	3 633	4 147	7 243	10 897	493
42	HANDELSVERMITTLUNG	2 690	1 795	895	789	1 901	2 589	101
43	EINZELHANDEL	27 838	8 805	19 033	5 827	22 011	27 222	616
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	12 978	9 809	3 169	9 511	3 467	12 606	372
50 0	EISENBAHNEN	3 218	2 923	295	2 937	281	3 176	42
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	2 729	1 259	1 470	1 923	806	2 706	23
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 031	5 627	1 404	4 651	2 380	6 724	307
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	95 676	38 900	56 776	30 593	65 083	92 931	2 745
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 607	5 846	5 761	550	11 057	11 474	133
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 714	4 188	4 526	472	8 242	8 613	101
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 893	1 658	1 235	78	2 815	2 861	32
7	Dienstleistungen, A.N.G.	58 025	18 901	39 124	20 449	37 576	55 696	2 329
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	9 158	2 899	6 259	5 871	3 287	8 352	806
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	4 443	857	3 586	4 096	347	4 210	233
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	10 919	4 125	6 794	3 150	7 769	10 557	362
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	21 477	4 544	16 933	4 329	17 148	20 952	525
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	8 927	4 206	4 721	986	7 941	8 751	176
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	3 101	2 270	831	2 017	1 084	2 874	227
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 774	2 000	3 774	1 732	4 042	5 655	119
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 055	265	790	291	764	1 034	21
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	4 127	1 685	2 442	1 028	3 099	4 051	76
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 270	12 153	8 117	7 862	12 408	20 106	164
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	17 528	10 946	6 582	7 588	9 940	17 380	148
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 742	1 207	1 535	274	2 468	2 726	16
-	OHNE ANGABE	83	69	14	66	17	69	14
	INSGESAMT	331 959	217 910	114 049	189 914	142 045	313 159	18 800

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUEER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.



4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.85 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 428	376	395	203	168	164	60	47	11	4
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	22 794	3 515	3 513	3 580	3 748	4 910	2 745	718	64	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	97 746	9 455	15 098	14 169	22 353	23 021	8 795	4 277	532	46
BAUGEWERBE	17 079	2 763	2 869	2 199	3 126	3 848	1 383	769	110	12
HANDEL	10 763	1 052	2 039	1 689	2 413	2 139	761	484	141	45
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	9 511	649	912	1 223	2 496	2 720	847	588	67	9
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	550	2	12	23	80	210	113	77	24	9
Dienstleistungen, A.N.G.	20 449	3 091	3 259	2 189	3 580	4 551	1 899	1 352	389	139
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 732	489	251	124	213	265	154	146	62	28
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 862	471	587	662	1 321	2 583	1 256	818	148	16
ZUSAMMEN	189 914	21 863	28 935	26 061	39 498	44 411	18 013	9 276	1 548	309
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	184	9	21	33	41	51	13	12	3	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 516	152	417	821	1 582	1 841	1 033	582	83	5
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	32 125	2 105	3 441	3 499	7 914	9 316	3 157	2 123	511	59
BAUGEWERBE	3 515	185	332	437	812	969	397	293	72	18
HANDEL	31 155	3 771	6 541	4 721	6 783	5 884	1 719	1 262	402	72
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 467	223	848	486	791	681	203	176	52	7
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 057	386	2 058	2 203	3 275	1 918	528	537	146	6
Dienstleistungen, A.N.G.	37 576	3 473	7 261	7 442	9 895	5 965	1 652	1 342	479	67
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 042	411	535	656	1 117	777	222	210	96	18
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	12 408	464	1 461	2 031	3 398	2 766	977	1 021	275	15
ZUSAMMEN	142 045	11 179	22 915	22 329	35 608	30 168	9 901	7 558	2 119	268
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 612	385	416	236	209	215	73	59	14	5
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 310	3 667	3 930	4 401	5 330	6 751	3 778	1 300	147	6
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	129 871	11 560	18 539	17 668	30 267	32 337	11 952	6 400	1 043	105
BAUGEWERBE	20 594	2 948	3 201	2 636	3 938	4 817	1 780	1 062	182	30
HANDEL	41 918	4 823	8 580	6 410	9 196	8 023	2 480	1 746	543	117
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	12 978	872	1 760	1 709	3 287	3 401	1 050	764	119	16
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 607	388	2 070	2 226	3 355	2 128	641	614	170	15
Dienstleistungen, A.N.G.	58 025	6 564	10 520	9 631	13 475	10 516	3 551	2 694	868	206
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 774	900	786	780	1 330	1 042	376	356	158	46
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 270	935	2 048	2 693	4 719	5 349	2 233	1 839	423	31
ZUSAMMEN	331 959	33 042	51 850	48 390	75 106	74 579	27 914	16 834	3 667	577
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	53	4	5	5	19	10	6	1	3	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 067	93	62	80	475	309	34	9	5	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 336	245	1 246	1 910	4 501	2 389	698	288	55	4
BAUGEWERBE	2 017	78	186	253	584	571	204	113	28	-
HANDEL	1 210	67	185	186	393	224	83	44	26	2
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	372	9	47	64	122	85	23	16	5	1
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	133	3	8	28	59	20	6	6	3	-
Dienstleistungen, A.N.G.	2 329	186	336	329	826	420	127	68	30	7
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	119	11	16	17	40	22	8	3	1	1
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	164	19	8	22	49	37	15	8	6	-
ZUSAMMEN	18 800	715	2 099	2 894	7 068	4 087	1 204	556	162	15

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

noch: 4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.85 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	411	153	141	38	26	26	16	4	5	2
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	218	13	20	11	42	64	36	24	8	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	15 504	1 222	3 791	2 584	3 180	2 830	1 044	708	132	13
BAUGEWERBE	194	69	27	14	23	21	18	16	3	3
HANDEL	2 844	315	612	354	491	612	236	163	50	11
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 179	63	102	130	271	376	121	96	18	2
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	407	1	10	15	56	160	86	62	13	4
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	13 221	2 222	2 226	1 272	2 084	2 940	1 255	921	268	33
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 103	248	150	63	125	199	122	118	55	23
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 900	69	95	107	271	667	328	273	84	6
ZUSAMMEN	36 981	4 375	7 174	4 588	6 569	7 895	3 262	2 385	636	97
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	97	8	16	14	25	25	4	3	2	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 069	114	288	236	236	138	23	26	3	5
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 588	1 723	2 574	1 866	2 478	1 933	524	388	89	13
BAUGEWERBE	1 462	161	264	240	307	324	88	65	11	2
HANDEL	20 717	3 034	5 199	3 257	3 893	3 486	986	662	177	23
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 990	154	690	301	376	302	79	60	25	3
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 354	245	1 335	1 372	1 468	631	137	141	24	1
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	25 903	3 176	6 363	5 562	5 679	3 231	884	735	241	32
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 671	391	456	478	638	451	109	98	43	7
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	6 217	347	1 131	1 327	1 743	1 071	254	278	65	1
ZUSAMMEN	77 068	9 353	18 316	14 653	16 843	11 592	3 088	2 456	680	87
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	508	161	157	52	51	51	20	7	7	2
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 287	127	308	247	278	202	59	50	11	5
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	27 092	2 945	6 365	4 450	5 658	4 763	1 568	1 096	221	26
BAUGEWERBE	1 656	230	291	254	330	345	106	81	14	5
HANDEL	23 561	3 349	5 811	3 611	4 384	4 098	1 222	825	227	34
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 169	217	792	431	647	678	200	156	43	5
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 761	246	1 345	1 387	1 524	791	223	203	37	5
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	39 124	5 398	8 589	6 834	7 763	6 171	2 139	1 656	509	65
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 774	639	606	541	763	650	231	216	98	30
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 117	416	1 226	1 434	2 014	1 738	582	551	149	7
INSGESAMT	114 049	13 728	25 490	19 241	23 412	19 487	6 350	4 841	1 316	184
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	12	1	3	3	2	1	1	-	1	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	8	-	2	1	2	2	-	1	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 300	65	439	464	802	334	124	61	9	2
BAUGEWERBE	15	2	3	3	4	1	1	1	-	-
HANDEL	494	40	112	83	147	70	20	16	5	1
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	91	5	28	20	23	7	6	1	1	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	80	2	6	22	32	12	1	2	3	-
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	1 112	128	169	165	359	182	62	35	9	3
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	60	2	7	12	19	10	6	2	1	1
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	61	2	2	8	26	17	1	2	3	-
ZUSAMMEN	4 233	247	771	781	1 416	636	222	121	32	7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.83 NACH AUSGEWAELHTEN  
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE			TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
				ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER				
								FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG	IN BERUFL. AUSBILDUNG	
				INSGESAMT							
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 612	1 589	1 413	612	-	176	-	23	15	8
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	179 692	177 878	136 596	64 396	-	41 282	-	1 814	957	857
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 310	29 102	22 630	15 799	-	6 472	-	208	164	44
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	129 788	128 346	96 921	38 260	-	31 425	-	1 442	759	683
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 529	2 500	1 521	493	-	979	-	29	11	18
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	5 853	5 829	4 604	923	-	1 225	-	24	10	14
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	8 768	8 682	6 736	1 953	-	1 946	-	86	36	50
23	EISEN-,METALLERZ.,GIES- SEREI U. STAHLVERF.	32 803	32 704	26 356	9 327	-	6 348	-	99	36	63
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	40 865	40 591	30 475	14 620	-	10 116	-	274	102	172
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W.	15 009	14 905	11 590	4 159	-	3 315	-	104	38	66
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	8 738	8 301	5 995	3 170	-	2 306	-	437	359	78
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	4 122	4 056	3 335	951	-	721	-	66	51	15
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	11 101	10 778	6 309	2 664	-	4 469	-	323	116	207
3	BAUGEWERBE	20 594	20 430	17 045	10 337	-	3 385	-	164	34	130
30	BAUHAUPTGEWERBE	14 987	14 895	12 432	7 668	-	2 463	-	92	14	78
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	5 607	5 535	4 613	2 669	-	922	-	72	20	52
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	54 896	49 563	18 921	8 557	-	30 642	-	5 333	1 353	3 980
4	HANDEL	41 918	37 656	10 159	4 323	-	27 497	-	4 262	604	3 658
40 - 1	GROSSHANDEL	11 390	11 076	4 033	1 519	-	7 043	-	314	114	200
42	HANDELSVERMITTLUNG	2 690	2 597	761	353	-	1 836	-	93	28	65
43	EINZELHANDEL	27 838	23 983	5 365	2 451	-	18 618	-	3 855	462	3 393
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	12 978	11 907	8 762	4 234	-	3 145	-	1 071	749	322
50 0	EISENBAHNEN	3 218	3 162	2 905	1 273	-	257	-	56	32	24
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	2 729	1 817	1 254	698	-	563	-	912	669	243
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 031	6 928	4 603	2 263	-	2 325	-	103	48	55
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	95 676	85 543	25 513	8 778	-	60 030	-	10 133	5 080	5 053
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 607	10 822	226	59	-	10 596	-	785	324	461
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 714	8 099	206	55	-	7 893	-	615	266	349
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 893	2 723	20	4	-	2 703	-	170	58	112
7	DIENSTLEISTUNGEN,A.N.G.	58 025	51 618	17 313	5 854	-	34 305	-	6 407	3 136	3 271
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	9 158	8 436	5 334	1 374	-	3 102	-	722	537	185
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	4 443	4 172	3 840	1 822	-	332	-	271	256	15
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	10 919	7 847	1 758	646	-	6 089	-	3 072	1 392	1 680
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	21 477	19 588	3 471	581	-	16 117	-	1 889	858	1 031
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	8 927	8 603	933	486	-	7 670	-	324	53	271
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	3 101	2 972	1 977	945	-	995	-	129	40	89
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 774	4 966	1 382	238	-	3 584	-	808	350	458
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 055	726	149	26	-	577	-	329	142	187
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	4 127	3 757	914	131	-	2 843	-	370	114	256
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 270	18 137	6 592	2 627	-	11 545	-	2 133	1 270	863
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	17 528	15 739	6 506	2 605	-	9 233	-	1 789	1 082	707
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 742	2 398	86	22	-	2 312	-	344	188	156
-	OHNE ANGABE	83	83	66	17	-	17	-	-	-	-
	INSGESAMT	331 959	314 656	182 509	82 360	-	132 147	-	17 303	7 405	9 898

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970),KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

noch: 5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE ARBEITNEHMER AM 31-03-85 NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS-GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTE				TEILZEITBESCHAEFTE			
				ARBEITER		ANGESTELLTE		ARBEITER		ANGESTELLTE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER
					FACHARBEITER 2)		IN BERUFL. AUSBILDUNG		IN BERUFL. AUSBILDUNG		
				DARUNTER: WEIBLICH							
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	508	487	397	125	-	90	-	21	14	7
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	30 021	28 406	15 084	1 894	-	13 322	-	1 615	820	795
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERSERVERSORGUNG, BERGBAU	1 287	1 137	100	13	-	1 037	-	150	118	32
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	27 078	25 747	14 812	1 848	-	10 935	-	1 331	680	651
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	703	676	327	11	-	349	-	27	10	17
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	1 310	1 288	941	21	-	347	-	22	10	12
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	2 391	2 309	1 639	53	-	670	-	82	34	48
23	EISEN-, METALLERZ-, GIESEREI U. STAHLVERF.	2 035	1 944	611	38	-	1 333	-	91	32	59
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	5 496	5 241	2 539	118	-	2 702	-	255	93	162
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	4 575	4 476	3 384	537	-	1 092	-	99	37	62
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	2 172	1 787	839	139	-	948	-	385	310	75
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	3 404	3 345	2 940	786	-	405	-	59	46	13
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	4 992	4 681	1 592	145	-	3 089	-	311	108	203
3	BAUGEWERBE	1 656	1 522	172	33	-	1 350	-	134	22	112
30	BAUHAUPTGEWERBE	911	842	73	8	-	769	-	69	5	64
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	745	680	99	25	-	581	-	65	17	48
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	26 730	21 591	2 774	654	-	18 817	-	5 139	1 249	3 890
4	HANDEL	23 561	19 425	2 288	580	-	17 137	-	4 136	556	3 580
40 - 1	GROSSHANDEL	3 633	3 337	599	60	-	2 738	-	296	105	191
42	HANDELSVERMITTLUNG	895	811	77	14	-	734	-	84	25	59
43	EINZELHANDEL	19 033	15 277	1 612	506	-	13 665	-	3 756	426	3 330
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	3 169	2 166	486	74	-	1 680	-	1 003	693	310
50 0	EISENBAHNEN	295	240	102	2	-	138	-	55	31	24
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	1 470	591	162	25	-	429	-	879	645	234
50, (OHNE 50 0-7)	VERKEHR (OH. EISENBAHNEN U. BUNDESPOST)	1 404	1 335	222	47	-	1 113	-	69	17	52
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	56 776	47 599	11 742	2 522	-	35 857	-	9 177	4 889	4 288
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	5 761	5 007	92	14	-	4 915	-	754	315	439
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSINSTITUTE	4 526	3 937	86	14	-	3 851	-	589	259	330
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 235	1 070	6	-	-	1 064	-	165	56	109
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	39 124	33 460	10 211	2 377	-	23 249	-	5 664	3 010	2 654
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	6 259	5 599	3 386	586	-	2 213	-	660	496	164
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	3 586	3 341	3 102	1 474	-	239	-	245	231	14
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	6 794	4 300	692	50	-	3 608	-	2 494	1 364	1 130
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	16 933	15 081	2 603	114	-	12 478	-	1 852	837	1 015
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	4 721	4 427	153	17	-	4 274	-	294	46	248
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	831	712	275	136	-	437	-	119	36	83
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 774	3 048	767	89	-	2 281	-	726	336	390
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	790	508	86	10	-	422	-	282	133	149
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	2 442	2 105	392	11	-	1 713	-	337	111	226
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 117	6 084	672	42	-	5 412	-	2 033	1 228	805
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	6 582	4 880	655	41	-	4 225	-	1 702	1 044	658
96	SOZIALVERSICHERUNG	1 535	1 204	17	1	-	1 187	-	331	184	147
-	OHNE ANGABE	14	14	12	3	-	2	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	114 049	98 097	30 009	5 198	-	68 088	-	15 952	6 972	8 980

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.85 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,  
ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND AUSBILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) ----- ALTERSGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN ----- ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)				ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER		
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUS- BILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUS- BILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	OHNE ANGABE
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 612	1 526	764	762	29	20	9	8	2	47
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 310	26 317	10 299	16 018	192	107	85	1 715	549	537
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	129 871	120 298	45 366	74 932	1 181	599	582	1 779	1 224	5 389
BAUGEWERBE	20 594	18 373	6 730	11 643	179	69	110	236	50	1 756
HANDEL	41 918	38 465	9 381	29 084	683	299	384	291	330	2 149
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	12 978	12 176	3 873	8 303	78	37	41	37	22	665
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 607	9 964	1 695	8 269	863	398	465	358	204	218
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	58 025	48 489	17 151	31 338	1 679	777	902	1 100	4 016	2 741
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 774	4 787	1 802	2 985	123	58	65	254	338	272
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	20 270	18 476	5 680	12 796	446	227	219	684	390	274
UNTER 20	33 042	31 858	26 037	5 821	325	294	31	72	2	785
20 - 25	51 850	47 763	15 483	32 280	1 688	1 154	534	363	55	1 981
25 - 30	48 390	42 966	10 458	32 508	1 127	342	785	1 004	1 343	1 950
30 - 35	42 795	36 763	9 193	27 570	721	237	484	1 192	2 145	1 974
35 - 40	32 311	28 239	7 050	21 189	408	158	250	740	1 114	1 810
40 - 45	33 578	29 843	7 989	21 854	333	121	212	792	844	1 766
45 - 50	41 001	37 232	11 590	25 642	291	101	190	1 038	655	1 785
50 - 55	27 914	25 450	8 592	16 858	201	61	140	732	440	1 091
55 - 60	16 834	15 189	5 107	10 082	234	76	158	406	352	653
60 - 65	3 667	3 096	1 036	2 060	110	42	68	112	153	196
65 UND MEHR	577	472	206	266	15	5	10	11	22	57
ARBEITER	189 914	178 320	81 906	96 414	525	337	188	167	93	10 809
ANGESTELLTE	142 045	120 551	20 835	99 716	4 928	2 254	2 674	6 295	7 032	3 239
INSGESAMT	331 959	298 871	102 741	196 130	5 453	2 591	2 862	6 462	7 125	14 048
DARUNTER: AUSLAENDER	18 800	14 969	8 755	6 214	180	75	105	116	440	3 095
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	508	467	261	206	16	13	3	1	1	23
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 287	1 207	434	773	51	33	18	11	14	4
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	27 092	25 221	13 239	11 982	394	239	155	91	74	1 312
BAUGEWERBE	1 656	1 543	410	1 133	31	17	14	18	5	59
HANDEL	23 561	21 943	5 621	16 322	318	152	166	70	133	1 097
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 169	3 028	758	2 270	44	23	21	7	5	85
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 761	5 122	1 237	3 885	361	163	198	93	23	162
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	39 124	34 740	13 766	20 974	1 036	505	531	360	1 239	1 749
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 774	3 294	1 354	1 940	73	37	36	109	104	194
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 117	7 512	2 881	4 631	236	126	110	141	107	121
UNTER 20	13 728	13 131	10 501	2 630	236	215	21	51	2	308
20 - 25	25 490	23 370	7 263	16 107	1 006	638	368	204	26	884
25 - 30	19 241	17 155	3 465	13 690	580	170	410	281	539	686
30 - 35	13 882	12 320	2 978	9 342	233	79	154	152	581	596
35 - 40	9 530	8 750	2 488	6 262	121	56	65	50	173	436
40 - 45	9 416	8 577	2 942	5 635	103	39	64	49	162	525
45 - 50	10 071	9 248	4 100	5 148	91	35	56	36	100	596
50 - 55	6 350	5 801	3 109	2 692	72	21	51	31	53	393
55 - 60	4 841	4 420	2 436	1 984	81	33	48	33	36	271
60 - 65	1 316	1 146	597	549	33	20	13	12	31	94
65 UND MEHR	184	159	82	77	4	2	2	2	2	17
ARBEITER	36 981	33 833	24 272	9 561	103	70	33	23	58	2 964
ANGESTELLTE	77 068	70 244	15 689	54 555	2 457	1 238	1 219	878	1 647	1 842
ZUSAMMEN	114 049	104 077	39 961	64 116	2 560	1 308	1 252	901	1 705	4 806
DARUNTER: AUSLAENDER	4 233	3 618	2 513	1 105	66	31	35	21	108	420

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-  
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/  
FACHSCHULE.-5) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.85 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	HOEHEREN FACH-/ SCHULE/ UNI- VERSITAET	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 579	3 363	1 795	1 568	47	28	19	47	14	108
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	12 806	12 226	5 295	6 931	30	27	3	57	3	490
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	546	515	295	220	4	2	2	1	-	26
KERAMIKER, GLASMACHER	2 827	2 799	1 981	818	5	3	2	4	1	18
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	4 892	4 507	2 757	1 750	12	6	6	8	1	364
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 766	3 490	2 122	1 368	12	6	6	4	1	259
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 963	1 808	661	1 147	15	11	4	5	1	134
DARUNTER DRUCKER	1 516	1 370	390	980	14	10	4	4	-	128
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	607	593	406	187	2	1	1	1	1	10
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	19 133	17 977	7 891	10 086	20	16	4	2	1	1 133
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	6 899	6 755	1 868	4 887	13	11	2	-	-	131
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	31 969	31 191	9 063	22 128	108	53	55	39	3	628
DARUNTER SCHLOSSER	16 457	16 094	4 480	11 614	14	7	7	21	1	327
MECHANIKER	6 196	6 098	2 107	3 991	30	13	17	5	1	62
ELEKTRIKER	11 291	11 103	3 062	8 041	63	28	35	22	2	101
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	5 962	5 762	3 414	2 348	35	20	15	3	2	160
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	3 269	3 144	1 939	1 205	5	2	3	3	4	113
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 152	3 041	1 872	1 169	2	1	1	2	1	106
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	464	446	207	239	3	1	2	-	-	15
ERNAEHRUNGSBERUFE	8 828	8 312	4 368	3 944	41	17	24	15	2	458
DARUNTER SPEISEBEREITER	3 451	3 108	1 980	1 128	7	3	4	9	1	326
BAUBERUFE	12 841	11 506	5 267	6 239	30	17	13	12	-	1 293
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	4 921	4 520	1 183	3 337	10	3	7	5	-	386
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	3 051	2 776	752	2 024	20	13	7	1	-	254
TISCHLER, MODELLBAUER	3 654	3 577	956	2 621	18	14	4	6	1	52
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 376	3 184	1 266	1 918	9	7	2	2	-	181
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 711	6 414	3 152	3 262	21	9	12	8	3	265
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	3 440	2 822	1 460	1 362	12	9	3	1	1	604
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	5 353	5 105	2 269	2 836	9	6	3	3	1	235
ZUSAMMEN	130 177	123 541	51 166	72 375	432	235	197	136	24	6 044
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 620	1 211	22	1 189	148	18	130	2 107	1 111	43
DARUNTER INGENIEURE	4 474	1 186	22	1 164	145	17	128	2 082	1 021	40

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

nach 7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.85 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE	
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET		
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	15 518	12 867	1 754	11 113	323	113	210	1 684	221	423
	11 152	8 701	763	7 938	220	59	161	1 639	204	388
ZUSAMMEN	20 138	14 078	1 776	12 302	471	131	340	3 791	1 332	466
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	26 267	24 581	5 779	18 802	360	180	180	144	101	1 081
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHORIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LER	11 004	9 534	1 500	8 034	882	414	468	318	147	123
	9 211	7 897	1 146	6 751	815	378	437	299	130	70
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	23 353	21 324	8 628	12 696	73	37	36	11	7	1 938
	10 476	9 482	2 983	6 499	16	7	9	6	1	971
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	52 803	47 669	8 274	39 395	1 869	914	955	1 039	1 182	1 044
	41 134	38 177	7 408	30 769	1 342	734	608	453	359	803
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	3 839	3 577	1 325	2 252	27	18	9	10	123	102
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUNST- LERISCHE BERUFE	2 124	1 359	258	1 101	172	66	106	93	139	361
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	17 114	14 670	3 320	11 350	511	254	257	79	1 650	204
	1 765	91	8	83	53	19	34	3	1 615	3
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	8 730	5 064	888	4 176	477	213	264	704	2 394	91
	5 008	4 144	789	3 355	177	72	105	494	146	47
	3 048	677	32	645	272	135	137	152	1 912	35
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE DARUNTER	18 635	16 749	11 763	4 986	57	31	26	21	5	1 803
REINIGUNGSBERUFE	10 202	9 264	7 588	1 676	8	6	2	8	-	922
ZUSAMMEN	163 869	144 527	41 735	102 792	4 428	2 127	2 301	2 419	5 748	6 747
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 390	1 136	974	162	45	43	2	12	4	193
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	331 959	298 871	102 741	196 130	5 453	2 591	2 862	6 462	7 125	14 048

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

noch: 7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.85 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	HOEHEREN FACH-/ SCHULE/	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	989	921	564	357	24	19	5	6	3	35
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	9	9	8	1	-	-	-	-	-	-
KERAMIKER, GLASMACHER	705	700	573	127	-	-	-	-	1	4
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	1 469	1 198	890	308	3	1	2	1	-	267
DARUNTER CHEMIEARBEITER	1 026	840	597	243	3	1	2	-	-	183
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	657	593	369	224	7	7	-	3	-	54
DARUNTER DRUCKER	377	317	158	159	7	7	-	2	-	51
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	108	108	95	13	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	1 337	1 176	847	329	1	1	-	-	-	160
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	433	428	320	108	-	-	-	-	-	5
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	832	783	462	321	19	11	8	2	2	26
DARUNTER SCHLOSSER	230	227	171	56	-	-	-	1	1	1
MECHANIKER	183	179	141	38	1	-	1	-	-	3
ELEKTRIKER	377	373	260	113	3	2	1	-	-	1
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	2 339	2 298	1 657	641	6	3	3	-	-	35
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	3 079	2 973	1 874	1 099	2	1	1	2	1	101
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 018	2 916	1 829	1 087	-	-	-	1	-	101
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	197	184	123	61	-	-	-	-	-	13
ERNAEHRUNGSBERUFE	3 568	3 346	2 623	723	5	4	1	4	1	212
DARUNTER SPEISEBEREITER	2 316	2 127	1 593	534	3	3	-	2	-	184
BAUBERUFE	107	98	81	17	-	-	-	-	-	9
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	8	8	3	5	-	-	-	-	-	-
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	242	213	97	116	5	3	2	-	-	24
TISCHLER, MODELLBAUER	95	94	78	16	1	-	1	-	-	-
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	513	502	363	139	1	1	-	-	-	10
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	1 944	1 847	1 287	560	4	3	1	-	-	93
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	333	287	229	58	-	-	-	-	-	46
MASCHINISTEN UND ZUGEHOEERIGE BERUFE	11	9	7	2	-	-	-	-	-	2
ZUSAMMEN	17 922	16 791	11 923	4 868	57	37	20	12	5	1 057
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	85	15	2	13	6	1	5	36	27	1
DARUNTER INGENIEURE	75	15	2	13	6	1	5	33	21	-

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.



nach 7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.85 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	1 485	1 365	490	875	76	44	32	17	4	23
DARUNTER TECHNIKER	357	297	56	241	27	11	16	11	2	20
ZUSAMMEN	1 570	1 380	492	888	82	45	37	53	31	24
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	18 297	17 335	4 625	12 710	169	98	71	25	14	754
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHOEERIGE BERUFE	4 768	4 257	952	3 305	365	170	195	84	19	43
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	4 138	3 684	757	2 927	335	154	181	81	15	23
VERKEHRSBERUFE	2 390	1 970	826	1 144	8	3	5	2	-	410
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	172	137	54	83	2	1	1	2	-	31
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	32 064	30 025	6 048	23 977	1 027	552	475	227	144	641
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	27 854	26 165	5 444	20 721	874	486	388	184	92	539
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	259	228	143	85	1	1	-	-	16	14
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	772	511	146	365	60	27	33	25	34	142
GESUNDHEITSBERUFE	13 747	12 518	3 010	9 508	435	216	219	61	538	195
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	623	69	4	65	37	11	26	1	514	2
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT	5 606	3 967	801	3 166	280	106	174	393	899	67
GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	4 148	3 637	725	2 912	130	51	79	279	61	41
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	1 207	210	15	195	142	53	89	99	737	19
LEHRER										
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	15 547	14 076	10 340	3 736	38	20	18	12	2	1 419
DARUNTER										
REINIGUNGSBERUFE	8 209	7 464	6 448	1 016	5	4	1	6	-	734
ZUSAMMEN	93 450	84 887	26 891	57 996	2 383	1 193	1 190	829	1 666	3 685
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	116	96	89	7	14	14	-	1	-	5
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	114 049	104 077	39 961	64 116	2 560	1 308	1 252	901	1 705	4 806

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.85 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 579	989	3 353	947	226	42	-	-	94	17
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	12 806	2	12 477	2	329	-	-	-	887	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	546	9	535	9	11	-	-	-	84	-
KERAMIKER, GLASMACHER	2 827	705	2 745	694	82	11	-	-	528	155
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	4 892	1 469	4 715	1 373	177	96	-	-	877	95
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 766	1 026	3 592	930	174	96	-	-	770	53
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 963	657	1 723	573	240	84	-	-	143	50
DARUNTER DRUCKER	1 516	377	1 292	297	224	80	-	-	120	35
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	607	108	602	106	5	2	-	-	72	9
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	19 133	1 337	18 952	1 335	181	2	-	-	2 734	117
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	6 899	433	6 849	433	50	-	-	-	500	36
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	31 969	832	30 651	727	1 318	105	-	-	1 460	91
DARUNTER SCHLOSSER	16 457	230	16 057	228	400	2	-	-	745	15
MECHANIKER	6 196	183	5 779	175	417	8	-	-	286	70
ELEKTRIKER	11 291	377	10 603	359	688	18	-	-	349	60
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	5 962	2 339	5 943	2 337	19	2	-	-	922	363
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	3 269	3 079	3 203	3 034	66	45	-	-	590	550
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 152	3 018	3 098	2 977	54	41	-	-	558	533
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	464	197	445	196	19	1	-	-	18	7
ERNAEHRUNGSBERUFE	8 828	3 568	8 374	3 490	454	78	-	-	769	371
DARUNTER SPEISENBEREITER	3 451	2 316	3 303	2 276	148	40	-	-	357	168
BAUBERUFE	12 841	107	12 194	103	645	4	-	-	1 758	4
DARUNTER										
MAURER, DETONBAUER	4 921	8	4 622	7	299	1	-	-	737	1
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	3 051	242	2 951	219	100	23	-	-	241	23
TISCHLER, MODELLBAUER	3 654	95	3 515	92	139	3	-	-	112	-
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 376	513	3 313	512	63	1	-	-	304	70
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 711	1 944	6 400	1 903	311	41	-	-	696	199
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	3 440	333	3 439	333	1	-	-	-	617	32
MASCHINISTEN UND ZUGEHORIGE BERUFE	5 353	11	5 142	10	211	1	-	-	308	1
ZUSAMMEN	130 177	17 922	125 447	17 405	4 730	517	-	-	12 582	2 197
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 620	85	110	2	4 510	83	-	-	133	4
DARUNTER INGENIEURE	4 474	75	103	2	4 371	73	-	-	122	2
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

nach § 8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.85 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	15 518	1 485	1 950	213	13 568	1 272	-	-	324	22
	11 152	357	1 061	30	10 091	327	-	-	222	10
ZUSAMMEN	20 138	1 570	2 060	215	18 078	1 355	-	-	457	26
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	26 267	18 297	996	373	25 271	17 924	-	-	465	261
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHORIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LER	11 004	4 768	149	40	10 855	4 728	-	-	133	60
	9 211	4 138	3	1	9 208	4 137	-	-	81	40
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	23 353	2 390	21 082	1 816	2 271	574	-	-	1 285	77
	10 476	172	10 114	153	362	19	-	-	390	5
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	52 803	32 064	1 116	245	51 687	31 819	-	-	871	500
	41 134	27 854	903	208	40 231	27 646	-	-	637	442
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	3 839	259	3 058	181	781	78	-	-	110	8
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	2 124	772	321	105	1 803	667	-	-	128	52
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	17 114	13 747	520	409	16 594	13 338	-	-	398	239
	1 765	623	59	49	1 706	574	-	-	158	43
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	8 730	5 606	269	191	8 461	5 415	-	-	229	99
	5 008	4 148	122	103	4 886	4 045	-	-	53	36
	3 048	1 207	55	10	2 993	1 197	-	-	156	54
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	18 635	15 547	17 825	15 001	810	546	-	-	1 141	695
	10 202	8 209	10 141	8 180	61	29	-	-	546	337
ZUSAMMEN	163 869	93 450	45 336	18 361	118 533	75 089	-	-	4 760	1 991
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 390	116	1 241	51	149	65	-	-	20	2
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	331 959	114 049	189 914	36 981	142 045	77 068	-	-	18 800	4 233

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.



10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER,  
NACH GEMEINDEN UND KREISEN AM 31.03.1985

LAND STADTVERBAND/LANDKREIS GEMEINDE	B E S C H A E F T I G T E					
	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	DARUNTER AUSLAENDER		
				INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
SAARLAND	331 959	217 910	114 049	18 800	14 567	4 233
STADTVERBAND SAARBUECKEN	150 254	99 180	51 074	9 152	6 700	2 452
SAARBUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	95 361	56 856	38 505	5 796	3 881	1 915
FRIEDRICHSTHAL, STADT	1 610	986	624	54	46	8
GROSSROSSELN	3 944	3 575	369	473	448	25
HEUSWEILER	3 290	2 055	1 235	131	108	23
KLEINBLITTERSDORF	2 041	1 143	898	500	257	243
PUETTLINGEN, STADT	2 884	1 707	1 177	70	54	16
QUIERSCHIED	8 178	7 231	947	281	262	19
RIEGELSBURG	1 301	698	603	40	25	15
SULZBACH/SAAR, STADT	7 246	4 738	2 508	307	200	107
VOELKLINGEN, STADT	24 399	20 191	4 208	1 500	1 419	81
LANDKREIS MERZIG-WADERN	25 196	15 547	9 649	1 433	1 013	420
BECKINGEN	1 525	1 058	467	75	67	8
LOSHEIM	3 175	2 044	1 131	49	33	16
MERZIG, KREISSTADT	8 979	5 314	3 665	603	500	103
METTLACH	5 386	3 332	2 054	515	266	249
PERL	999	710	289	48	31	17
WADERN, STADT	4 252	2 656	1 596	136	111	25
WEISKIRCHEN	880	433	447	7	5	2
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	32 550	20 533	12 017	1 119	907	212
EPPELBOERN	1 626	914	712	47	42	5
ILLINGEN	2 696	1 651	1 045	100	91	9
MERCHWEILER	1 177	718	459	54	50	4
NEUNKIRCHEN, KREISSTADT	18 197	11 435	6 762	717	573	144
OTTWEILER, STADT	2 868	1 282	1 586	83	51	32
SCHIFFWEILER	4 554	3 866	688	82	77	5
SPIESEN-ELVERSBERG	1 432	667	765	36	23	13
LANDKREIS SAARLOUIS	57 475	38 888	18 587	3 948	3 246	702
DILLINGEN/SAAR, STADT	12 029	9 238	2 791	718	644	74
LEBACH, STADT	2 749	1 388	1 361	48	37	11
NALBACH	598	389	209	25	24	1
REHLINGEN	1 682	1 182	500	173	157	16
SAARLOUIS, KREISSTADT	23 917	15 508	8 409	2 286	1 872	414
SAARWELLINGEN	1 971	1 107	864	81	61	20
SCHMELZ	2 067	1 217	850	103	93	10
SCHWALBACH	1 486	843	643	76	68	8
UEBERHERRN	1 533	925	608	143	82	61
WADGASSEN	1 958	1 112	846	90	64	26
WALLERFANGEN	979	468	511	47	24	23
BOUS	2 503	1 859	644	99	89	10
ENSODRF	4 003	3 652	351	59	31	28
SAAR-PFALZ-KREIS	49 322	33 203	16 119	2 896	2 508	388
BEXBACH, STADT	3 213	2 195	1 018	138	126	12
BLIESKASTEL, STADT	3 265	1 885	1 380	89	74	15
GERSHEIM	590	360	230	35	28	7
HOMBURG, KREISSTADT	26 072	17 523	8 549	1 676	1 467	209
KIRKEL	2 060	1 570	490	79	69	10
MANDELBACHTAL	816	466	350	55	39	16
ST. INGEBERT, STADT	13 306	9 204	4 102	824	705	119
LANDKREIS ST. WENDEL	17 162	10 559	6 603	252	193	59
FREISEN	1 795	1 370	425	20	16	4
MARPINGEN	712	431	281	17	16	1
NAMBORN	281	179	102	3	2	1
NOHFELDEN	1 447	862	585	13	10	3
NONNWEILER	2 092	1 448	644	24	16	8
OBERTHAL	454	237	217	2	-	-
ST. WENDEL, KREISSTADT	8 651	4 747	3 904	128	89	39
THOLEY	1 730	1 285	445	45	42	3